

Protokoll Chawwerusch Vereinssitzung vom 17. März 2012

Anwesend: Insgesamt: 21
 Tragende Mitglieder: 6
 Fördernde Mitglieder: 15
 Ehrenmitglieder: 0

Protokoll: Heike Lang

TOP	Beschreibung	Referent	Beschluss
1	<p>Begrüßung / Aktuelles</p> <p>Tagesordnungspunkte vorgestellt; Anwesenheitsliste ausgefüllt</p> <p>Moni übermittelt einen Gruß der Vorsitzenden, Dr. Sieglinde Eberhardt, die es sehr bedauert, heute aus beruflichen Gründen leider verhindert zu sein.</p> <p>Info, dass in diesem Jahr keine Neuwahlen erfolgen, da diese nur in zweijährigem Rhythmus stattfinden. Lediglich ein neuer Kassenprüfer ist zu wählen (Top 4)</p>	Monika Kleebauer	<p>ohne Änderungen angenommen, unter Top 9 "Verschiedenes" noch Ronnie Tröbinger und Michael Bauer notiert.</p> <p>Beschlussfähigkeit festgestellt, da mehr als die Hälfte der tragenden Mitglieder (bzw. 6 von 7) anwesend.</p> <p>Alle sind mit Wahlen per Handzeichen einverstanden.</p>
2	<p>Aufnahme neuer Mitglieder</p> <p>derzeit: <u>194 Mitglieder</u> (inkl. Neue)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ 92 Männer, 102 Frauen ▪ 3 Austritte ▪ 44 neue fördernde Mitglieder <p>Verantwortlich für die vielen neuen Mitglieder wohl zum einen Elke Lauth durch intensive Ansprache (DANKE!) und auch die neuen Aktionen um den Verein (Umfrage bei Mitgliedern, warum sie Mitglied sind, daraus entstand ein neuer Flyer und Plakate im Saal sowie Seite auf Chawwerusch Homepage).</p> <p>Monika Kleebauer schlägt die Ehrenmitgliedschaft für Gabi Burckhardt (ist Chawwerusch schon sehr lange verbunden, hat früher auch selbst mitgespielt) vor.</p>	Monika Kleebauer	<p>Alle 44 Mitglieder wurden einstimmig als fördernde Mitglieder aufgenommen.</p> <p>Die Aufnahme von Gabi Burckhardt als Ehrenmitglied wurde einstimmig von den tragenden Mitgliedern beschlossen.</p>

3	<p>Jahresbericht 2011</p> <p>Ben gab einen groben Überblick über die aufgeführten Stücke anhand des ausliegenden Jahresberichts, dessen Titelseite auch alle Produktionen mit einem Foto zeigt.</p> <p>Elvis, Berta und Marta, Laubenkolonie Zaunkönige, In Beeten und Bäumen, Gastspiel der Weibsbilder mit Maiglöckelbowle.</p> <p><u>Saal:</u> Total gab es 82 Aufführungen im Saal (64 x Chawwerusch plus 18 Gastspiele) und somit eine Auslastung von 82 %. (im Vergleich zu Vorjahr leicht gesunken, liegt daran, dass nur 2 statt 3 Premieren in 2011).</p> <p><u>Unterwegs:</u> 74 x spielte Chawwerusch unterwegs (23 x Zaunkönige und 51 Studio-Abstecher).</p> <p>Insgesamt erreichten Chawwerusch im Jahr 2011 mit allen 157 Aufführungen (82 Saal, 74 Unterwegs, 1 Augenschmaus) ungefähr 18.500 Zuschauer.</p> <p>Erfolgreiche Beteiligung an landesweitem Festival "Land-scha(f)ft freie Kultur".</p> <p>Positive Berichterstattung in Medien: Im Merian Kultur wurde Chawwerusch als eine der 200 besten Kultur-Adressen Deutschlands genannt.</p> <p>Besondere Auszeichnung durch Verleihung des Landesverdienstordens an Monika Kleebauer (für Arbeit bei La profth).</p> <p>Erfreulich auch eine kleine Erhöhung der Förderung durch das Land Rheinland-Pfalz nach 10 Jahren gleichen Betrages).</p> <p>Aber, der Verkauf von Abstechern ist weiter schwierig, durch schlechte Finanzlage der meisten Kommunen. Es wurden inzwischen verschiedene Fördermöglichkeiten geschaffen (z.B. via La profth)</p>	Ben Hergl	
---	---	-----------	--

4	<p>Bericht der Kassiererin und der KassenprüferIn und Entlastung des Vorstandes</p> <p>Detaillierte Darlegung von Einnahmen und Ausgaben des Vereins im Jahr 2011 anhand der geprüften Endabrechnung vom 26.01.12</p> <p>Es gab ein sehr erfreuliches Plus von ca. 13.000 Euro.</p> <p>Bericht über Stichprobenkontrollen am 29.02.12, es gab nichts zu beanstanden, alles korrekt, sie bescheinigen Gabi Dietrich und Elke Lauth eine sehr gute Arbeit mit übersichtlicher Darstellung und Bearbeitung.</p> <p>Antrag auf Entlastung des Vorstands</p>	<p>Monika Kleebauer</p> <p>Aga Spieß und Pit Klement</p>	<p>5 Stimmen ja 1 Enthaltung Vorstand ist einstimmig entlastet</p>
5	<p>Neuwahlen KassenprüferIn</p> <p>Wird schriftliche Wahl gewünscht oder per Handzeichen?</p> <p>Wahlvorschlag für die Kandidatur des <u>zweiten Kassenprüfers</u>:</p> <p>Aga Spieß hatte die Funktion nun zwei Jahre inne, scheidet daher aus dem Amt, Pit Klement bleibt noch ein Jahr. Inke Reinhard war 2 Jahre, scheidet aus, Angelika Spieß bleibt noch Jahr)</p> <p>Vorgeschlagen wird: Hubert Heck (er ist nicht anwesend, hatte aber schriftlich seine Bereitschaft bestätigt)</p>	<p>Monika Kleebauer</p>	<p>Wahl per Handzeichen wird einstimmig beschlossen.</p> <p>Hubert Heck wird einstimmig gewählt. 6 Stimmen ja keine Enthaltung keine Nein-Stimmen</p> <p>Hubert Heck hatte die Annahme der Wahl (für den Fall dass er gewählt wird) schon vorab schriftlich mitgeteilt.</p>
6	<p>Informationen über Projekte 2012 des Vereins</p> <p>1.) "Nicht der wahre Jakob" Regie: Herbert Fischer aus München, neu! Neben Moni und Ben und zwei neue Schauspieler: Stefan Wriecz aus Mannheim und Andreas Konrad aus Darmstadt. Seit einem Jahr mit dem Thema befasst, Ben und Ro haben Stück geschrieben</p>	<p>Ben Hergl</p>	

	<p>-> was schleppt man so mit sich? Das Thema des Pilgers und der Sinnsuche findet jetzt schon Anklang, schon gut verkauft für Abstecher.</p> <p>2.) "In Beeten und Bäumen" Regie: Sieglinde Eberhart, Gartenlesung mit Felix und Armin Sommer, auch für 2012 wurden Sponsoren/Förderer gefunden, die ein Finanzpolster für die derzeit geplanten 18 Aufführungen bieten.</p> <p>3.) "Landauer Leben" Stationentheaterprojekt mit ca. 100 Amateuren an 5 Orten im Zentrum von Landau – im Auftrag der Stadt Landau und dem Kulturzentrum Altstadt zum 25-jährigen Jubiläum des Frank-Löbschen Hauses. Es wird vom 28.9. bis 3.10. an 4 ½ Tagen 25 Vorstellungen geben. Außerdem auch Kooperationen mit Schulen und der Aktion Stolpersteine.</p> <p>4.) "Scheideweg" Eine Ent-Scheidungsshow, bei der auch das das Publikum auf die eine oder andere Seite gezogen wird und sich entscheiden soll – wer ist Schuld? So geht es eigentlich ums Thema "Manipulation" - mit multimedialem Einsatz (Film, Foto, Ton), das scheidungswillige Paar taucht nicht selbst auf, sondern ihr Umfeld bis hin zu Hund, Eheringen. Stück wird gerade von Walter geschrieben, nach erfolgter Improphase. Premiere ist am 19.10.</p> <p>5.) Personalveränderung Georg Seyboldt, der aktuelle Azubi wird seine Prüfung nach 3 Jahren Ausbildung im Juni voraussichtlich sehr erfolgreich abschließen. Ab 1.8.2012 gibt es einen neuen Azubi zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik, Patrick Massler aus Landau, 20 Jahre alt.</p> <p>Vor 3 Jahren gab es noch 38 Bewerber, in diesem Jahr nur 9!</p>	<p>Felix S. Felix</p> <p>Felix S. Felix</p> <p>Walter Menzlaw</p> <p>Thomas Kölsch</p>	
--	---	--	--

7	<p>Ausblick auf das Jahr 2013</p> <p>1.) Vorbereitungen für ein Sommerstück ab Juni 2013 unter Regie von Jürgen Flügge (auch Schesterherz), zum Thema dt-franz. Freundschaft, 50 Jahre Elyseeverträge, Pfalz/Elsass, hierzu auf der Suche nach elsässisch-franz. Schauspielern, noch in 2012 wird dramaturgische Werkstatt und Improphase stattfinden.</p> <p>2.) Ein Männerstück (Thomas und Ben, eventuell noch weiterer Schauspieler dazu)</p> <p>3.) Ein Frauenstück (Moni und Felix) zum Thema Hygiene – Notwendigkeit bis Wahn.</p> <p>4.) Gedanken zum weiteren Weg von Chawwerusch mit/nach 30 Jahren! Verschiedene Überlegungen, wie es weitergehen kann, ggf auch wieder eine Publikumsbefragung, die mit der aus dem 25-jährigen Jubiläum verglichen werden könnte. Außerdem werden offensiv neue Gesichter zur Verjüngung des Ensembles gesucht, mit Miriam Grimm wurde schon ein erster Schritt gemacht, doch es soll auf jeden Fall noch eine zweite Person hinzu.</p>	Thomas Kölsch	
8	<p>Ideen für Aktivierung weiterer Vereinsmitglieder</p> <p>Wenn jeder weiterhin 10 Neue "anstrebt", wäre enorm. Am besten über persönliche Ansprache, Weitergabe von Vereins-Flyern, Einladung zu Vorstellungen, auch via Geschenk-Gutscheine. Engere Bindung und Einbeziehung der Mitglieder, wie z. B. jetzt durch die Frage nach Requisiten für das Pilgerstück..</p>		
9	<p>Verschiedenes</p> <p>Weitere Projekte</p> <p>1.) Kirrweiler Stationentheater an zwei Wochenenden im September 2013 mit</p>	Alle Walter Menzlaw	

	<p>Leuten aus dem Dorf, eigene Geschichte (wie z.B. Neupotz), läuft seit letztem Sommer (Ben, Walter, Marianne Stein/auch bei Projekt Neupotz, Marlene Korbstein/Kostüme und Ausstattung), in Projektgruppe sind ca. 50 % "Zugereiste", Spurensicherung in 30 Interviews – an 6 Stationen werden ca. 100 Leute spielen, ca. 40 weitere mit Organisation beschäftigt.</p> <p>2.) Szenario 8. u. 9. Kl. Gymnasium und Realschule Herxheim, 2011 ein Musical, jetzt um "Winner & Loser", Partygeschichte, Lutz Hübner (heutiger Autor), Kinder- und Jugendtage auch dieses Mal in Herxheim, im Juni Aufführungen im Saal, im Herbst in der Schule.</p> <p>3.) <u>Projekte mit Azubis</u> Bereits zum dritten Mal wurde ein Projekt mit Azubis des ersten Lehrjahrs der Sparkasse durchgeführt, von MO – FR wird ein kleines Theaterstück einstudiert und am DO Abend vorgeführt, ca. 15 – 18 Jugendliche, ca 60 – 70 Zuschauer, Sparkasse SÜW wird dies wegen großer positiver Resonanz weiter machen, evt. kommen weitere Sparkassen/ Interessenten hinzu.</p> <p>Bei Ufer gab es einen eintägigen Workshop.</p> <p>4.) <u>Literarisches Projekt</u> mit Sieglinde Eberhardt "Tolerant bis aufs Messer", auch Schlag-Art wird mit dabei sein, an 3 Wochenenden und Einzelproben, soll in Sept. – Nov. fünf Mal gespielt werden, bisher sind es sechs Leute, sollen gerne noch mehr werden – Interessenten bitte bei Felix melden!</p> <p>5.) <u>Neues Dorftheater Projekt</u> um das Thema "Vergessen, Demenz", zusammen mit Esther Steinbrecher, mit der auch Chawwerusch schon gearbeitet hat, soll in Januar/ Februar</p>	<p>Ben Hergl</p> <p>Thomas Kölsch</p> <p>Felix S. Felix</p> <p>Felix S. Felix</p>	
--	--	---	--

	<p>2013 im Saal gespielt werden.</p> <p><u>Ronnie Tröbinger</u> erläutert kurz die persönlichen Gründe für seinen Austritt aus dem Verein.</p> <p><u>Michael Bauer zu Neuigkeiten über "Frau Kräutle"</u> Michael informiert darüber, dass es Frau Kräutle bald auf Kurpfälzisch geben wird – Premiere im Mai in Klapsmühle in MA – durch Josefine Lössel, sie hat auch schon die Else Stratmann von Elke Heidenreich gemacht.</p> <p><u>Nächste Sitzung:</u> Samstag, 9. März 2013, 15.30 Uhr in Chawwerusch Probebühne oder Saal</p>	<p>Ronnie Tröbinger</p> <p>Michael Bauer</p> <p>Monika Kleebauer</p>	
--	--	--	--

Herxheim, 17.03.2012
(Unterschrift der Protokollantin Heike Lang)

Herxheim, 17.03.2012
(Unterschrift Monika Kleebauer)